

Archiv:

Ein Rückblick auf Beiträge aus 2023, die wir aus der Seite „Aktuelles“ wieder rausgenommen haben, die hier aber dokumentiert bleiben sollen:

Wir haben am 12.7.23 den ersten Newsletter verschickt, den Sie hier nachlesen können.

Inhalt: Düren setzt ein weiteres Zeichen für Offenheit und Toleranz. Zwei neue bunte Regenbogenbänke stehen seit einigen Wochen vor dem Multikulti. Aufmerksamkeit und Toleranz für LGBTQ sind wichtig!

Am 21.7. erscheint Newsletter 2 zum Thema Annakirmes. Hier können Sie diesen nachlesen.

In einer gemeinsamen Sitzung der Sozialausschusses der Stadt Düren mit den Bezirksausschuss-Vorsitzenden am 21.06.2023 stand die Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus dem Sozialraumbericht auf der Tagesordnung. Die Vorsitzende des Sozialausschusses, Liesel Koschorreck (SPD) berichtete dazu:

„Es ist mir sehr wichtig, dass die Kolleginnen und Kollegen aus den Stadtteilen an der Entscheidung zur Umsetzung mit eingebunden sind.“

Ein guter Sozialraumbericht macht noch keine gute Sozialpolitik, aber er macht deutlich, was zu tun ist. Der Bericht bietet eine gute Grundlage, um Strategien und Konzepte zu entwickeln. Aus dem Sozialraumbericht lassen sich räumliche Schwerpunkte sehr gut ablesen. Da landet man z.B. schnell beim Thema bezahlbarer Wohnraum. Menschen mit geringem Einkommen können sich schlicht nicht überall in Düren eine Wohnung leisten. Sie ziehen dorthin, wo die Mieten noch relativ erschwinglich sind. Um die Ballung bestimmter sozialer Gruppen in gewissen Stadtteilen zu vermeiden, müssen sich Stadt- und Sozialplanung enger miteinander verzahnen. Dies geschieht jetzt verstärkt, wie dies z.B. bei der Diskussion um die Baulandstrategie der Fall ist. Dural Yücel (Bündnis 90 Die Grünen): „Die von der Verwaltung vorgelegten 12 Handlungsempfehlungen mit der Priorität „A“ (besonders dringlich) beinhalten im großen Umfang den Kinder- und Jugendbereich und ihre Familien. Deshalb ist es richtig, die Quartiersentwicklung zu stärken und die vorhandenen Netzwerke auszubauen und zu vertiefen.“ Liesel Koschorreck: „In der gemeinsamen Sitzung wurde eine einstimmige Empfehlung zur Umsetzung der Handlungsempfehlungen an den Stadtrat ausgesprochen. Darüber freue ich mich sehr. Sehr herzlich begrüßt wurde in der gemeinsamen Sitzung auch die neue Sozialraumplanerin Frau Fischer, die sich ebenfalls auf die gemeinsame Arbeit sehr freut.“

Link zu den Unterlagen: https://sessionnet.krz.de/dueren/bi/si0057.asp?_ksinr=20079638

Update 27.9.23: Der Stadtrat hat einstimmig beschlossen die in der Sondersitzung des Ausschusses für Soziales, Wohnen und Inklusion am 21.06.2023 empfohlenen Maßnahmen gemäß Anlage 2 umzusetzen und dass die für die Umsetzung der Maßnahmen erforderlichen Haushaltsmittel und Stellen im Doppelhaushalt 2024/25 zur Verfügung gestellt werden.

Link zur Ratssitzung: [SessionNet | Rat der Stadt Düren - 27.09.2023 - 17:00-19:30 Uhr \(krz.de\)](#)

Am 21.10. erschien der 3. Newsletter der Koalition Zukunft Düren.

Der Neubau der KiTa „Sonnenschein“ in Birkesdorf ist ein besonderes Herzensprojekt der

Koalition Zukunft. Das Projekt verkörpert wie kaum ein anderes das Hauptanliegen der Koalition: Heute in Düren die Weichen für eine gute Zukunft zu stellen.

Rückblick auf Dezember 2023: Schützenstraße

Ein würdiger Gedenkplatz und schöner Park mit hoher Aufenthaltsqualität ist nun konkret in Planung! Es ist uns als Koalition gelungen, einen wichtigen Baustein zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt auf den Weg zu bringen. Da das Tiefbauamt noch in diesem Jahr einen Beschluss zur zukünftigen Verkehrsführung brauchte, wurden nun Planungen konkretisiert und Eckpunkte beschlossen.

Aus dem jetzigen öffentlichen Parkplatz an der Schützenstraße wird zukünftig ein Park, der zum Verweilen einlädt und am Ort der Stele ein würdiges Umfeld zum Gedenken an die ehemalige Synagoge bietet, die früher direkt gegenüber gestanden hat. (Siehe auch: <https://kulturbetrieb.dueren.de/index.php?id=6753>)

Der angrenzende, bisher private Schotterparkplatz wird zur Kompensation privater und öffentlicher Stellplätze genutzt und zukünftig ein öffentlich zugänglicher Parkplatz. Auch dieser Bereich wird mit einigen Bäumen besser gestaltet. Für Radler*innen gibt es in Zukunft weiter einen Schutzstreifen, der dann aber den neuen Normen entsprechen wird und für den Radverkehr wird sich die Situation durch weniger Ein- und Ausfahrten am Park zusätzlich verbessern.

Bei der **Aachener Straße** wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst, mit dem die Straße demnächst deutlich sicherer für den Radverkehr und komfortabler für Fußgänger*innen wird. Nach aufwendigen Planungen und Verkehrsversuchen sowie Simulationen sowie zahlreichen Gesprächen hat sich nun eine gute Lösung für die von der Unfallkommission geforderte Umgestaltung ergeben. Zukünftig wird es einen durchgehenden Radfahrstreifen auf beiden Seiten geben und durch eine Strukturierung der Fahrbahnen gibt es weniger Gedränge und gefährliche Situationen. Stadteinwärts gibt es in Zukunft zwei Spuren, stadtauswärts eine Spur. Simulationen durch eine Fachfirma haben gezeigt, dass das Konzept leistungsfähig genug ist, um die heutigen Verkehrsmengen ohne Staus abzuwickeln.

Die Sturzstraße wird zwischen Polizeikreuzung und Altenteich auf beiden Seiten eine ordentliche Spur (statt der überbreiten Spur heute) bekommen. Die Verwaltung wurde vom Stadtrat beauftragt, nun einen detaillierten Plan zu erarbeiten. Ein Umbau ist konkret für 2025 geplant.

Dies war auch Inhalt unseres [Newsletters Nummer 4 zu Weihnachten](#).

Außerdem **Thema der letzten Ratssitzung 2023**: Kämmerer Thomas Hissel brachte den erneut ausgeglichenen **Doppelhaushalt** ein. Die Kassenkredite wurden fast vollständig abgebaut und es gab und gibt keine Steuererhöhungen in Düren. Wir in der Koalition Zukunft Düren freuen uns, dass seit dem „Machtwechsel“ 2014 solide Haushalte möglich waren, dass Schulden abgebaut wurden und wir trotzdem viel für die Menschen in dieser Stadt geschafft haben! **Grundsteuer und Gewerbesteuer in Düren gehören inzwischen zu den günstigsten im ganzen Kreis Düren.**

Auch 2024 werden wir alles dafür tun, dass sich Düren positiv weiter entwickelt!